

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004


### 1 Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

- **Angaben zum Produkt**
- **Handelsname:** **PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**
- **Artikelnummer:** 20958
- **Verwendung des Stoffes / der Zubereitung** Druckfarben
- **Hersteller/Lieferant:**  
MARSH SHIPPING SUPPLY COMPANY  
COLLINSVILLE ILLINOIS DISTRIBUTION  
926 MCDONOUGH LAKE ROAD - UNIT E  
COLLINSVILLE, IL 62234  
USA
- **Auskunftgebender Bereich:** MSDS DEPT.
- **Notfallauskunft:**  
Chemtrec 800-424-9300  
International 703-527-3887

### 2 Zusammensetzung / Angaben zu den Bestandteilen

- **Chemische Charakterisierung**
- **Beschreibung:** Gemisch aus nachfolgend angeführten Stoffen mit ungefährlichen Beimengungen.

- **Gefährliche Inhaltsstoffe:**

CAS: 123-42-2 EINECS: 204-626-7	4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on  Xi; R 36	76,86%
CAS: 1333-86-4 EINECS: 215-609-9	Amorpher Kohlenstoff	8,74%
CAS: 112945-52-5 EINECS: 231-545-4	Amorphous Fumed Silica, Silicon Dioxide, Crystalline Free	2,33%

- **Zusätzliche Hinweise:**

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

### 3 Mögliche Gefahren

- **Gefahrenbezeichnung:**



Xi Reizend

- **Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:**

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.

R 36 Reizt die Augen.

- **Klassifizierungssystem:**

Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.

(Fortsetzung auf Seite 2)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004

**Handelsname: PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**

(Fortsetzung von Seite 1)

### 4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

- **Allgemeine Hinweise:**  
*Betroffene an die frische Luft bringen.  
 Sofort Arzt hinzuziehen.*
- **Nach Einatmen:** *Frischluftezufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchen.*
- **Nach Hautkontakt:** *Sofort mit Wasser abwaschen.*
- **Nach Augenkontakt:**  
*Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.*
- **Nach Verschlucken:** *Kein Erbrechen herbeiführen, sofort Arzthilfe zuziehen.*
- **Hinweise für den Arzt:**
- **Folgende Symptome können auftreten:**  
*Atemnot  
 Kopfschmerz  
 Durst  
 Krämpfe  
 Magen-Darm-Beschwerden  
 Husten  
 Allergische Erscheinungen  
 Übelkeit*

### 5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

- **Geeignete Löschmittel:**  
*CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.*
- **Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:**  
*Stickoxide (NO<sub>x</sub>)  
 Kohlenmonoxid (CO)*
- **Besondere Schutzausrüstung:**  
*Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.  
 Vollschutzanzug tragen.*
- **Weitere Angaben**  
*Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.  
 Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.*

### 6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

- **Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:**  
*Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.  
 Für ausreichende Lüftung sorgen.  
 Persönliche Schutzkleidung tragen.*
- **Umweltschutzmaßnahmen:**  
*Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
 Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.  
 Flächenmäßige Ausdehnung verhindern (z.B. durch Eindämmen oder Ölsperren).*

(Fortsetzung auf Seite 3)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004

**Handelsname: PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**

(Fortsetzung von Seite 2)

- **Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:**  
Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Das aufgenommene Material vorschriftsmäßig entsorgen.
- **Zusätzliche Hinweise:**  
Informationen zur sicheren Handhabung siehe Kapitel 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Kapitel 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

### 7 Handhabung und Lagerung

- **Handhabung:**
- **Hinweise zum sicheren Umgang:**  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.  
Aerosolbildung vermeiden.  
Vorsichtig handhaben - Stoß, Reibung und Schlag vermeiden.
- **Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:** Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.
- **Lagerung:**
- **Anforderung an Lagerräume und Behälter:** Eindringen in den Boden sicher verhindern.
- **Zusammenlagerungshinweise:**  
Nicht zusammen mit oxidierenden und sauren Stoffen sowie Schwermetallverbindungen lagern.  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.
- **Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:**  
Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Luftfeuchtigkeit und Wasser schützen.  
Vor Lichteinwirkung schützen.
- **Lagerklasse:**
- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

### 8 Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

- **Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

**123-42-2 4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on**

MAK	96 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>
MAK (TRGS 900)	96 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup>
	DFG, H

- **Zusätzliche Hinweise:** Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- **Persönliche Schutzausrüstung:**
- **Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:**  
Die üblichen Vorsichtsmaßnahmen beim Umgang mit Chemikalien sind zu beachten.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004

**Handelsname: PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**

(Fortsetzung von Seite 3)

- Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.  
 Schwangere Frauen sollten unbedingt Einatmen und Hautkontakt vermeiden.  
 Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

- **Atemschutz:** Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
- **Handschutz:**



Schutzhandschuhe

- **Handschuhmaterial**  
 Nitrilkauschuk  
 Butylkauschuk
- **Augenschutz:**



Dichtschließende Schutzbrille

- **Körperschutz:**  
 Lösemittelbeständige Schutzkleidung  
 Undurchlässige Schutzkleidung

### 9 Physikalisch-chemische Eigenschaften

#### · Allgemeine Angaben

<b>Form:</b>	Flüssig
<b>Farbe:</b>	Schwarz
<b>Geruch:</b>	Alkoholartig

#### · Zustandsänderung

<b>Schmelzpunkt/Schmelzbereich:</b>	Nicht bestimmt.
<b>Siedepunkt/Siedebereich:</b>	150°C

<b>· Flammpunkt:</b>	58°C
----------------------	------

<b>· Zündtemperatur:</b>	620,0°C
--------------------------	---------

<b>· Selbstentzündlichkeit:</b>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
---------------------------------	--

<b>· Explosionsgefahr:</b>	Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.
----------------------------	---

#### · Explosionsgrenzen:

<b>Untere:</b>	1,4 Vol %
<b>Obere:</b>	8,1 Vol %

<b>· Dampfdruck bei 20°C:</b>	1,1 hPa
-------------------------------	---------

<b>· Dichte bei 20°C:</b>	1,004 g/cm <sup>3</sup>
---------------------------	-------------------------

#### · Löslichkeit in / Mischbarkeit mit

<b>Wasser:</b>	Nicht bzw. wenig mischbar.
----------------	----------------------------

(Fortsetzung auf Seite 5)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004

**Handelsname: PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**

(Fortsetzung von Seite 4)

<b>· Lösemittelgehalt:</b>	
<b>Organische Lösemittel:</b>	76,9 %
<b>· Festkörpergehalt:</b>	
	23,1 %

### 10 Stabilität und Reaktivität

- **Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:**  
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- **Gefährliche Reaktionen** Reaktionen mit Säuren, Alkalien und Oxidationsmitteln.
- **Gefährliche Zersetzungsprodukte:**  
Nitrose Gase  
Kohlenmonoxid und Kohlendioxid

### 11 Angaben zur Toxikologie

- **Akute Toxizität:**

- **Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:**

**123-42-2 4-Hydroxy-4-methyl-pentan-2-on**

Oral	LD50	4000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	13630 mg/kg (rab)

- **Primäre Reizwirkung:**
- **an der Haut:** Reizt die Haut und die Schleimhäute.
- **am Auge:** Reizwirkung.
- **Sensibilisierung:**  
Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Einatmen möglich.  
Bei längerer Exposition ist eine sensibilisierende Wirkung durch Hautkontakt möglich.
- **Zusätzliche toxikologische Hinweise:**  
Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:  
Reizend  
Gefahr durch Hautresorption.

### 12 Angaben zur Ökologie

- **Allgemeine Hinweise:**  
Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend  
Die Aussage ist von den Eigenschaften der Einzelkomponenten abgeleitet.

### 13 Hinweise zur Entsorgung

- **Produkt:**
- **Empfehlung:**  
Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

(Fortsetzung auf Seite 6)

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004

**Handelsname: PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**

(Fortsetzung von Seite 5)

- **Ungereinigte Verpackungen:**
- **Empfehlung:** Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

### 14 Angaben zum Transport

- **Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):**



- **ADR/RID-GGVS/E Klasse:** 3 Entzündbare flüssige Stoffe
- **Kemler-Zahl:** 30
- **UN-Nummer:** 1210
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Gefahrzettel** 3
- **Bezeichnung des Gutes:** 1210 DRUCKFARBE (nicht viskos)

- **Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:**



- **IMDG/GGVSee-Klasse:** 3
- **UN-Nummer:** 1210
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **EMS-Nummer:** F-E,S-D
- **Richtiger technischer Name:** PRINTING INK

- **Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:**



- **ICAO/IATA-Klasse:** 3
- **UN/ID-Nummer:** 1210
- **Label** 3
- **Verpackungsgruppe:** III
- **Richtiger technischer Name:** PRINTING INK

### 15 Vorschriften

- **Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:**  
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- **Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:**  
Xi Reizend

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt gemäß 91/155/EWG

Druckdatum: 21.12.2004

überarbeitet am: 21.12.2004

**Handelsname: PR-BK1 Polyrolmark Black Ink**

(Fortsetzung von Seite 6)

- **R-Sätze:**

- 36 Reizt die Augen.

- **S-Sätze:**

- 23 Gas/Rauch/Dampf/Aerosol nicht einatmen (geeignete Bezeichnung(en) vom Hersteller anzugeben).

- 24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

- 26 Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren.

- 33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.

- 51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

- 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.

- **Nationale Vorschriften:**

- **Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV):** -

- **Technische Anleitung Luft:**

Klasse	Anteil in %
NK	76,9

- **Wassergefährdungsklasse:** WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

### 16 Sonstige Angaben

Dieses Material Sicherheitsdatenblatt (MSDS) wird dem unmittelbaren Käufer des Produktes übergeben, ohne als Garantie über die Vollständigkeit oder Richtigkeit der hierin angegebenen Information oder Empfehlungen zu gelten. Aus diesem MSDS ergeben sich keinerlei Verpflichtungen von seiten der Firma Marsh Shipping Supply Co., LLC. Marsh Shipping Supply Co., LLC ist in keinem Fall für Todesfälle, Verletzungen oder Schäden jeglicher Art verantwortlich, die aus der Anwendung, dem Vertrauen auf oder Mißbrauch des MSDS oder des darin beschriebenen Produktes resultieren. Es ergeben sich daraus keine Zusicherungen und Gewährleistungen, weder ausdrücklich noch stillschweigend, über Marktgängigkeit und Tauglichkeit für einen bestimmten Zweck oder über irgendwelche anderen Eigenschaften. Das MSDS gilt nicht als Empfehlung zur Verwendung dieses Produktes in Anwendungsbereichen, welche rechtsgültige Patente verletzen oder Befugnisse unter einem rechtsgültigen Patent ausdehnen. Dieses MSDS wird unter der ausdrücklichen Bedingung überreicht, daß alle Empfänger vor Verwendung dieses Produktes selbst die Entscheidung treffen, ob es für ihre Zwecke geeignet ist. Die Verantwortung für die Weitergabe des MSDS und den Verkauf und die Verwendung des Materials gemäß örtlicher, einzel- und bundesstaatlicher Bestimmungen obliegt allein dem Käufer.

- **Relevante R-Sätze**

- 36 Reizt die Augen.

- **Ansprechpartner:** Mike Rickert

D